



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/01949**
Datum: 11.11.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Eigendorf, Eric
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.11.2020	öffentlich Entscheidung

Betreff: ~~Prüfantrag – Den Alten Schlachthof in den Stadtteil integrieren~~ Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zur Nutzung des "Alten Schlachthofs"

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen inwieweit das Areal des Schlachthofes anderweitig als im Einzelhandel- und Zentrenkonzept derzeit vorgesehen bzw. als bisher diskutiert, genutzt werden kann. Zu prüfen ist inwieweit das Areal auch anderen oder zusätzliche Nutzungen z.B. Stadtteilzentrum oder einer schulischen Nutzung (weiterführende Schule) zugeführt werden kann.

Das Prüfergebnis ist dem Stadtrat im 1. Quartal 2021 vorzulegen.

gez. Eric Eigendorf
Vorsitzender
SPD-Fraktion Halle (Saale)

gez. Dr. Silke Burkert
Bildungspolitische Sprecherin
SPD-Fraktion Halle (Saale)

Begründung:

Die Auszeichnung des ehemaligen Schlachthofgeländes als Sonderstandort mit dem Hauptaugenmerk auf das Thema Gewerbe ist umstritten. Grundsätzlich ist es gut, dass auf diesem schon sehr lang brachliegenden Gelände etwas passieren soll. Diskutabel ist der Umstand, dass eine so große Fläche, die mit teilweise mit zentrenrelevantem Sortiment gefüllt werden könnte, den Handel innerhalb der Innenstadt schwächen und gleichzeitig nicht den Bedürfnissen der ansässigen Bevölkerung entsprechen könnte.

Im Einzelhandels- und Zentrenkonzept ist die Sondernutzungsfläche „Alter Schlachthof“ ausgewiesen für großflächigen Handel, aber u. a. auch für Freizeiteinrichtungen, Verwaltung, Dienstleistungen. Andere Nutzungen außerhalb von Gewerbe sind demnach auch möglich.

Im halleschen Osten fehlt nach wie vor eine weiterführende Schule. Des Weiteren wird seit Jahren der Bedarf nach einem Stadtteilzentrum im halleschen Osten formuliert. Die Bestrebungen der Freiraumgalerie und des Freimfelder e.V. haben hier erste und richtige Schritte gemacht.

Die durch die Freiraumgalerie erstellte Analyse zum Stadtteil Halle-Ost, zeigt, dass in diesem Stadtteil nicht nur eine Ertüchtigung, sondern auch eine Öffnung des Schlachthofs in Halleschen Osten gewünscht ist. Der Schlachthof und seine Geschichte gehört zu diesem Stadtteil dazu und prägt die Identität des Stadtteils entscheidend mit.

Des Weiteren liegt der Schlachthof strategisch günstig zu anderen Stadtteilen mit mehr Bedarf nach erweiterter Infrastruktur in Bereich Freizeit und Bildung.



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich
Stadtentwicklung und Umwelt

18. November 2020

Sitzung des Stadtrates am 25.11.2020
Prüfantrag – Den Alten Schlachthof in den Stadtteil zu integrieren
Vorlagen-Nummer: VII/2020/01949
TOP: 10.6

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Prüfantrag abzulehnen.

Begründung:

In Vorbereitung des notwendigen Bebauungsplanverfahrens für die Entwicklung des Schlachthofgeländes führt die Verwaltung bereits Abstimmungen mit dem Eigentümer/Investor zur Entwicklung des Areals, die neben der Entwicklung als Einzelhandelsstandort auch die Ansiedlungsmöglichkeiten von Freizeiteinrichtungen, Infrastruktureinrichtungen verschiedener Art sowie Dienstleistungseinrichtungen beinhalten.

René Rebenstorf
Beigeordneter